

155. $\frac{1}{2}$ Acl. ein Haus und Hofraibe, sammt Scheuer und Stallung, im Dorf, zwischen Nicolaus Stückradt und Adam Heußner jun. gelegen; desgleichen haben dieselben mit Nicolaus Dehnhardt eine gemeinschaftliche Fahrt, zwischen ihren Häusern; 2) 154. $\frac{1}{2}$ Acl. 18 Rt. Garten hinter obiger Hofraibe, zwischen Nicolaus Dehnhardt und Johann Jost Wildffing; Erbland: 3) A. 579. $\frac{1}{2}$ Acl. 16 Rt. auf der Au, zwischen Johannes Heingerling und Werner Stückradt, kößt auf den Welchen-Graben; 4) 1548. $\frac{1}{2}$ Acl. 9 Rt. am hohlen Wege, zwischen Werner Stückradt und Heinrich Jäger; 5) 2142. $\frac{1}{2}$ Acl. 4 Rt. im Rathßgraben, an Valentin Dehnhardt und Heinrich Stückradt; 6) B. 72. $\frac{1}{2}$ Acl. 14 Rt. vor der Keimenkaute, zwischen Heinrich Heußners Rel. und Hermann Heußner; 7) 180. $\frac{1}{2}$ Acl. 12 Rt. auf der breiten Eiche, zwischen Johannes Haß und Nicolaus Baldschmidt; 8) B. 474. $\frac{1}{2}$ Acl. 7 Rt. im Gleschen Grund, zwischen Valent. Stückradt und Johs. Heingerling; 9) 1237. $\frac{1}{2}$ Acl. 6 Rt. im Mittelfeld, zwischen Heinrich Möller und Joh. Jost Brandau; 10) 1579. $\frac{1}{2}$ Acl. 3 $\frac{1}{2}$ Rt. vor der viereckigten Wiesen, zur Hälfte, und an Adam Heckmann und Anna Gleschia Heußner; 11) A. 1949^a. $\frac{1}{2}$ Acl. 7 Rt. auf den Brandts Graben, zwischen dem Stiftsland und Wilhelm Bezell; 12) B. 206. $\frac{1}{2}$ Acl. 7 Rt. über der Ligelwiesen, zwischen Valentin Schmitt und Johannes Heingerling; 13) A. 207. $\frac{1}{2}$ Acl. 2 Rt. über der Ligelwiese, an Nicolaus Dehnhardt und David Wolfsleil; 14) 1022. $\frac{1}{2}$ Acl. 7 Rt. vorm Rohr, am Niedwege, an Johs. Bezell und Henr. Bezell; 15) 1599. $\frac{1}{2}$ Acl. 10 Rt. beim Räschen, an Carl Zülch und dem herrschaftlichen Heydauer Land; 16) 2839. $\frac{1}{2}$ Acl. auf der breiten Eiche, an Caspar Bettenhausen und George Gdbells Rel.; 17) B. 626. $\frac{1}{2}$ Acl. 11 Rt. am Pfaffenberge, an Martin Spieß jun. und Nicolaus Dehnhardt; 18) 1376. $\frac{1}{2}$ Acl. 16 Rt. auf dem Korn, an Henrich Böhm's Rel. zu Ellingshausen und dem Heydauer Land; 19) 2372. 10 Rt. beim Heymstrauch-Born, an Wilhelm Bachmann's Rel. zu Oberellenbach, der Anwänder; 20) 2465. $\frac{1}{2}$ Acl. 10 Rt. im obersten Baumest, an Wilhelm Dehnhardt und Jost Heußner; 21) 2470. $\frac{1}{2}$ Acl. daselbst, an Henrich Schwäger und Heußner, in termino den 18. Junii d. J. vor unterzeichnetem Amte dahier meistbietend verkauft werden, welches hierdurch bekannt gemacht wird. Zugleich werden diejenigen, welche an diesen Grundstücken Ansprüche oder Forderungen zu machen haben, aufgefordert, solche in praefixo, bei Strafe der Präclusion, begründend anzuzeigen. Am 16. März 1821.

F. H. R. Unter-Amt. Hattenbach.

In fidem May.

8. Notenburg. Auf Instanz des Landstands-Directors Schulz dahier, als Vormund des studiosi juris Frankenburgs, und zwar einer hypothecarischen Forderung halber, sollen nachverzeichnete,

dem Einwohner Jacob Hoffmann und dessen Ehefrau in Hergershausen angehörige, in dastiger Gemarkung gelegene Grundstücke, als: 1) 633. $\frac{1}{2}$ Acl. 13 Rt. ein Haus und Hofraibe, an dem Kirchhof; 2) 634. $\frac{1}{2}$ Acl. Garten dabei, am Schulhaus; Gemeinnds-Nutzungen, und 39 andere Grundstücke, den 14. Mai d. J. vor unterzeichnetem Amte dahier meistbietend verkauft werden, welches Kaufliebhaber andurch bekannt gemacht wird. Diejenigen, welche noch außerdem an diesen Grundstücken Ansprüche oder Forderungen zu machen haben, werden hiermit zugleich aufgefordert, solch. in praefixo, bei Strafe der Präclusion, begründend anzuzeigen. Am 13. Januar 1821.

F. H. R. Unter-Amt. Hattenbach.

In fidem May.

9. Niederaula. Auf den Antrag des Hospital-Verwalters Dr. juris Schanz zu Niederaula sollen, hypothecarischer Schulden halber, die dem Johann George Rohrbach, jetzt dessen Schwiegersohn, Heinrich Mentel und dessen Ehefrau zu Reimboldshausen zustehende Güther, nämlich: a) ein Haus, Scheuer und Stallung, beiderseits am Wege gelegen, Ch. B. Nr. 43. zu $\frac{1}{2}$ Acl. 7 Rt. Grundfläche catastrirt, mit Gemeinnds-Nutzung; b) $\frac{1}{2}$ Erbhof, gnädigster Herrschaft lehn-, zins- und dienßbar, in 72 $\frac{1}{2}$ Acl. 14 $\frac{1}{2}$ Rt. Land, Wiesen und Trieschern bestehend, in Reimboldshausen und dessen Gemarkung gelegen, im Termin Donnerstag den 7. Junii, Vormittags 9 Uhr, auf hiesiger Amtsstube öffentlich und meistbietend versteigert werden. Es werden daher Kaufliebhaber und diejenigen, so rechtliche Ansprüche an sothanen Güthern zu machen haben, aufgefordert, besagten Tages persönlich oder durch legitimirte Bevollmächtigte zu erscheinen, ersteren Falls ihre Gebote zu thun und nach deren Befindung Zuschlags zu gewärtigen, letztern Falls aber ihre Ansprüche, bei Weidung nachheriger Entbörung, anzugeben und zu begründen. Am 26. März 1821.

Kurf. Hess. Justiz-Amt allhier. R o h d e.

In fidem Nolte.

10. Cassel. Auf des Hypothecar-Gläubigers Antrag ist zum nochmaligen Ausgebot des dem Metzgermeister Jacob Hilbebrand und dessen Ehefrau, geb. Hartbege, zustehenden Wohnhauses, dahier in der unteren Johannesstraße unter Nr. 767, am Kramer Giese gelegen, nebst Zubehör, anderwelter Steigerungs-Termin auf Dienstag den 29. Mai nächstkünftig angesetzt worden, worin mit dem im letztern Termin erfolgten Gebot der 1525 Rthlr. die weitere Steigerung angefangen werden soll. Kaufliebhaber, welche mehr zu bieten Willens sind, haben sich alsdann, Vormittags von 9 bis 12 Uhr, vor Kurfürstlichem Stadtgericht einzufinden, mehr zu bieten und auf das höchste Gebot nach Befinden den Zuschlag zu erwarten. Am 9. April 1821. Kurf. Hess. Stadtgericht daselbst. Burwardi. Weyler.